

Brief vom Minister der geistlichen Angelegenheiten und dem Finanzminister an den
Reichskanzler **id17971 u239/033**

Original: Zentrales Staatsarchiv Merseburg, Rep 76 Vc Sekt. 1 Tit. 11 Nr. 10 Band VI
1915-1920

Transkription: Otto-Lilienthal-Museum

3. An
den Herrn Reichskanzler
(Reichsschatzamt)

Auf das Schreiben vom 21. Juni d.Js. I. 7222

Die der verwitweten Frau Agnes Lilienthal in Berlin-Lichterfelde aus dem allerhöchsten Dispositionsfonds bei der Generalstaatskasse zufließende Unterstützung von jährlich 500 M ist von uns auf fernere 5 Jahre bis Ende September 1920 weiterbewilligt worden.

Von der Weiterbewilligung der Gnadenunterstützung aus dem allerhöchsten Dispositionsfonds bei der Reichshauptkasse haben wir Frau Lilienthal in Kenntnis gesetzt.

Der Minister der
geistl. Angel.

i. A.

[Unterschrift]

Der Finanz-
Minister

i. A.

[Unterschrift]